DKMS
WIR BESIEGEN BLUTKREBS

P r e s s e m i t t e i l u n g

HELP EGE

13-Jähriger dringend auf Stammzellspende angewiesen

Berlin, 25.02.2022 – Der 13-jährige Ege aus Leerdam in den Niederlanden hat Blutkrebs. Er benötigt dringend eine Stammzellspende, um zu überleben. Da die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ bislang erfolglos ist, setzt Eges Familie hier in Deutschland alle Hebel in Bewegung, um zu helfen. Gemeinsam mit der DKMS organisieren sie eine Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/ege ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht Leben retten.

Eges Genesung und die Rückkehr ins normale Leben hängt von der Bereitschaft zur Registrierung und Spende ab. Sein genetischer Zwilling muss registriert sein, um gefunden werden zu können. Bisher war die weltweite Suche ohne Erfolg. Es ist ein Wettlauf gegen die Zeit und gleichzeitig die Chance für viele andere Patient:innen mit seltenen Merkmalen, durch diesen Aufruf ihre:n Spender:in zu finden.

Der 13-Jährige ist jung, beliebt und voller Energie, als ihn diese Diagnose aus seinem Leben reißt. Er spielt mit großer Leidenschaft Fußball, ist Fan des FC Bayern München, trifft seine Freunde, und zockt. Irgendwann möchte er einen guten Schulabschluss hinlegen und mit seiner Arbeit Gutes bewirken. Als eine Zahnfleischentzündung nicht wirklich heilen will und eine lähmende Müdigkeit und Energielosigkeit hinzukommen, lässt sich Ege durchchecken. Die Blutwerte sind besorgniserregend. Direkt wird eine Knochenmarkpunktion durchgeführt, die den schrecklichen Verdacht bestätigt: Blutkrebs – akute Leukämie.

Ege bleibt hoffnungsvoll. Er kämpft. Doch es folgt der nächste Schock. Die Chemotherapie schlägt nicht wie gewünscht an. Nur mit einer Stammzellspende kann er leben. „Ich kann nicht in Worte fassen, was für ein Kampf in diesem Krankenzimmer geführt wird und wie hilflos wir sind. Zu wissen, dass das Leben deines Kindes in den Händen anderer liegt, macht einen völlig hilflos“, so Eges Mutter, Aysel Bilici.

Seine Familie zögert keine Sekunde und ruft in den Niederlanden eine groß angelegte Kampagne ins Leben. Über 6.000 Menschen registrieren sich. Dennoch fehlt die Nadel im Heuhaufen. Aber die

Suche nach einem „genetischen Zwilling“ ist sehr schwierig. Damit eine allogene Stammzelltransplantation Erfolg hat, müssen die HLA-Merkmale von Spender:in und Patient:in möglichst vollständig übereinstimmen. Das Problem: Es gibt mehr als 30.000 HLA-Merkmale, die in Millionen verschiedener Kombinationen vorkommen. Diese Merkmalskombinationen sind in den verschiedenen ethnischen Populationen der Welt unterschiedlich häufig anzutreffen, denn jede Population hat ihre charakteristischen, ganz spezifischen HLA-Merkmale. Leider sind einige dieser Merkmalskombinationen in den Stammzellspenderdateien der Welt noch immer unterrepräsentiert – so auch die von Ege, der türkische Wurzeln hat. Aus diesem Grund wendet sich Eges Familie in Deutschland an die DKMS. Hier wird der Online-Registrierungsaufruf www.dkms.de/ege ins Leben gerufen – mit einem Ziel: Ege und vielen anderen zu helfen.

„Vor ca. 1 Jahr habe ich meine Mutter an Krebs verloren. Der Gedanke, dass der Familie dieses Leid noch einmal bevorsteht, ist fast nicht zu ertragen. Das gleiche Schicksal soll nicht auch noch meinem Bruder widerfahren. Unsere größte Angst ist es, nicht alles getan zu haben. Ohne Spende wird mein Bruder seine Leukämie nicht besiegen können. Wenn wir könnten, würden wir Ege unser Leben schenken. Leider ist das nicht möglich. Wir brauchen jeden Einzelnen von euch. Diese Krankheit kann jeden treffen und unterscheidet nicht zwischen Kindern und Erwachsenen oder zwischen unterschiedlichen Ethnien. Lasst uns etwas Gutes bewirken – für Ege und so viele mehr.“, lautet der eindringliche Appell von Eges Halbschwester Pinar.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Ege und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über **www.dkms.de/ege** die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jede:r nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS Spendenkonto
IBAN: DE53 7004 0060 8987 0002 98
Verwendungszweck: Ege

DKMS gemeinnützige GmbH
Annika Schirmacher
Tel: 030 832279715
schirmacher@dkms.de

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:

dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde 1991 in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet und verfolgt seitdem mit heute mehr als 1.000 Mitarbeiter:innen weltweit das Ziel, möglichst vielen Menschen eine zweite Lebenschance zu geben. Dies ist ihr bis heute mit über 11 Millionen registrierten Lebensspendern durch die Vermittlung von Stammzellspenden mehr als 95.000 Mal gelungen. Damit ist sie weltweit führend in der Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Stammzelltransplantaten. Neben Deutschland ist die Organisation in den USA, Polen, UK, Chile und Afrika aktiv. In Indien hat sie gemeinsam mit dem Bangalore Medical Services Trust das Joint Venture DKMS-BMST gegründet.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de.

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de.

DKMS gemeinnützige GmbH
Annika Schirmacher
Tel: 030 832279715
schirmacher@dkms.de

Halten Sie sich auf dem Laufenden – folgen Sie uns hier:

dkms.de
dkms-insights.de
mediacenter.dkms.de